

Sicher ist sicher

Wer seine neuen vier Wände baut, kauft oder als Mieter bezieht, sollte darauf achten, dass er gut versichert ist. Wir verraten Ihnen, welche Versicherungen Sie brauchen.

Informationsmöglichkeiten gibt es viele: Unabhängige Versicherungsmakler, Mitarbeiter einzelner Gesellschaften oder Mehrfachagenten, Publikationen zum Thema und natürlich die unermessliche Informationsquelle Internet. Die Grundfrage bleibt stets dieselbe, nämlich was in welcher Höhe gegen welche Gefahren versichert werden soll.

Unverzichtbar: Die Wohngebäudeversicherung

Ein absolutes Muss - Banken setzen sie bei der Immobilienfinanzierung ohnehin voraus. Versichert sind Verluste durch Feuer-, Sturm-, Hagel- und oft auch Leitungswasserschäden. Zu Feuerschäden zählen auch Verluste, die neben Brand und Blitzschlag durch Ex- oder Implosion entstehen. Holzhäuser, Fachwerkbauten oder reetgedeckte Häuser können speziell gegen Feuer, Blitzschlag usw. versichert werden.

Von Sturm ist versicherungstechnisch die Rede, wenn Windstärke acht - das sind gut 60 Km/h Windgeschwindigkeit - überschritten ist. Typische Sturmschäden entstehen durch entwurzelte Bäume oder durch die Luft geschleuderte Gegenstände Risiken aus Sturmfluten oder Lawinen sind dabei nicht gedeckt. Zu Sonderrisiken innerhalb der Wohngebäudeversicherung berät Sie Ihr IVD-Makler gerne.

Im Rahmen der **Leitungswasserversicherung** ist nicht nur der bestimmungswidrige Wasseraustritt aus Zu- oder Ableitungen oder Dampfheizung versichert: Auch Leckschäden sind gedeckt. Versichert sind auch Kosten, die entstehen, wenn der Versicherte versucht, den Schaden zu verringern bzw. ihn ganz abzuwenden. Das Gleiche gilt für anfallende Aufräum- und Abbruchkosten.

Hab und Gut versichert - die Hausratversicherung

Die **Hausratversicherung** deckt Risiken wie Brand, Blitzschlag, Explosion, Hagel, Sturm und Einbruchdiebstahl. Zum Hausrat gehören alle Gegenstände, die von den Bewohnern ge- oder verbraucht werden, wie Mobiliar und Kleidung, aber auch Bargeld, Sparbücher, Schmuck – bei Wertsachen gelten allerdings Obergrenzen der Entschädigung. Mit dem Gebäude fest verbundene Gegenstände (z B. Einbauküchen) sind nicht versichert. Fahrrad-Diebstahl bei Einbruch ist i.d.R. mit abgedeckt, der Diebstahl auf der Straße kann gegen einen Aufpreis eingeschlossen werden. Für die Hausratversicherung gilt die Faustformel: 600 Euro je Quadratmeter Wohnfläche als Versicherungssumme. Glasbruch an Gebäude- und Möbelverglasungen ist durch die **Haushaltglasversicherung** gedeckt.

Haften tut weh - die Haftpflichtversicherung

Die **Privat-Haftpflichtversicherung** gehört zum wichtigsten Risikoschutz überhaupt: Ohne sie kann schnell die Existenz auf dem Spiel stehen, wenn aus Unachtsamkeit ein Personenschaden in Millionenhöhe verursacht wird. Der Ehepartner des Hauptversicherten und sogar volljährige Kinder, soweit sie noch in der Ausbildung stehen sind in der Regel mitversichert.

Weitere sinnvolle Versicherungen

Auch der Frömmste kann nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt. Eine **Rechtsschutzversicherung** übernimmt die Kosten bei rechtlichen Auseinandersetzungen. Wenn Sie als Haus- oder Grundeigentümer schuldhaft einen Schaden verursachen, z.B. durch unterlassene Streupflicht, tritt die **Haus- und Grundstückshaftpflicht** auf den Plan – vorausgesetzt, das Haus wird nur für Wohnzwecke genutzt Falls Ihr Heizöltank leckt und das Grundwasser verunreinigt, ersetzt die Gewässerschadenhaftpflicht den Schaden. Weitere Versicherungen, die Sie zur Rundumvorsorge brauchen:

- Risikolebensversicherung zur Darlehenstilgung im Todesfall,
- Private Unfallversicherung,
- Berufsunfähigkeitsversicherung, die den Versicherten unter anderem von Versicherungsbeiträgen freistellt und ihm ggf. eine Berufsunfähigkeitsrente zahlt,
- Verdienstausschlagversicherung, um etwaige Finanzierungslücken bei Arbeitslosigkeit oder Berufsunfähigkeit zu schließen. Ihr IVD-Makler berät Sie!

Internet :

FinanceScout24 AG: www.financescout24.de

Grundeigentümer Versicherung: www.grundvers.de

Stiftung Warentest: www.stiftung-warentest.de

Verband der dt. Versicherungswirtschaft: www.gdv.de

VERSBIREKT GbR: www.versicherungsvergleich.de

Versicherungen.de: www.versicherungen.de

Tipps u. Tricks

- Vermeiden Sie eine Unterversicherung - passen Sie den Versicherungsumfang regelmäßig dem aktuellen Wert an.
- Achten Sie auf pünktliche Prämienzahlung: Verzug kann den Versicherungsschutz gefährden.
- Jährliche Prämienzahlung ist finanziell vorteilhafter als monatliche Zahlweise.
- Bündeln Sie Ihre Versicherungen bei einem Versicherer bzw. Versicherungsmakler - das stärkt Ihre Verhandlungsmacht.
- Füllen Sie den Versicherungsantrag richtig aus - im Schadensfall prüft der Versicherer die Unterlagen ganz genau
- Melden Sie den Schaden sofort schriftlich - sammeln Sie wichtige Belege, Telefonnotizen, Fotomaterial
- Bei einer Kontroverse mit dem Versicherer können Sie den Versicherungsombudsmann als neutralen und privaten Streitschlichter kostenlos einschalten.

Quelle: Neues Zuhause, Der offizielle Ratgeber des Immobilienverbandes IVD; Ausgabe 1/2005, Seite 29-30